

Arm des Herrn.

Esa. 53. Wem ist der Arm des Herrn geoffenbaret? Esa. 53.
Welche Prophetische Wort der Evangelist Johannes im neuen
Testament allegiret, vnd ausdrückt sich auff Christum deutet. Joh. Joh. 11.
12. Also wird diß Wort auch gebraucht. Esa. 52. v. 10. Der Herr Esa. 52.
hat seinen Arm geoffenbaret für den Augen aller
Heyden: Item Esa. 63. etc. Luc. 1. vnd an vielen Orten mehr. Esa. 63.

Womit denn die heiligen Kirchlehrer überein stimmen.
Augustinus da er die Wort Esaia am 53. Cap. von Johanne alle-
giret, schreibet: Satis ostendit brachium Domini ipsum Fi-
lium Dei nuncupatum. Item: Brachium Domini Filius dicitur,
quod omnia per ipsum facta sunt, &c. Sicut enim brachium
tuum, per quod operaris, sic Dei brachium dictum
est ejus verbum, quia per Verbum operatus est mundum, &c.
Das ist: Johannes zeigt deutlich / daß der Sohn selbst Gottes Arm
genennet werde. Denn wie du mit deinem Arm arbeitest / also ist
Gottes Arm sein wesentliches Wort genennet / weil er dadurch die
Welt gemacht hat.

Theodoretus in Cantic. Mos. Dexteram & Brachium Theodoret.
& manum saepius sacrae literae filium nuncupare solent atque in Cantic.
etiam potentiam. Christus enim Dei potentia, & sapientia Mos.
est. Das ist: Die Göttliche Schrift pflegt oft den Sohn / Gottes
Rechte / Gottes Arm / vnd Gottes Hand / wie auch seine Macht zu
nennen. Denn Christus ist Gottes Macht vnd Weisheit.

Eusebius lib. 6. cap. 24. Brachium Dei ne utiquam aliud Eusebius
arbitraris, quam verbum, & sapientiam, & ipsum Domi- lib. 6. c. 24.
num, qui est Christus Dei. Das ist: Durch den Arm Gottes sol-
tu keinerlei Weise etwas anders verstehen / denn das Wort / vnd die
Weisheit / vnd den Herrn selbst / welcher ist der Christ vnd Gesalb-
ter Gottes.

Hilarius. Christus Brachium dicitur, quia ab ipso Hilar. de
omnia continentur. Das ist: Christus wird der Arm Gottes ge- Patr. & Fil.
nennet / weil durch vnd von ihm alles erhalten wird. unitate. fol.
765.

Theophylact. Brachium Patris dicitur Filius. Fecit igitur Theoph. in
robur & virtutem ac potentiam Deus in Filio suo. Das Luc. cap. 1.
ist: tom. 1. fol. 81